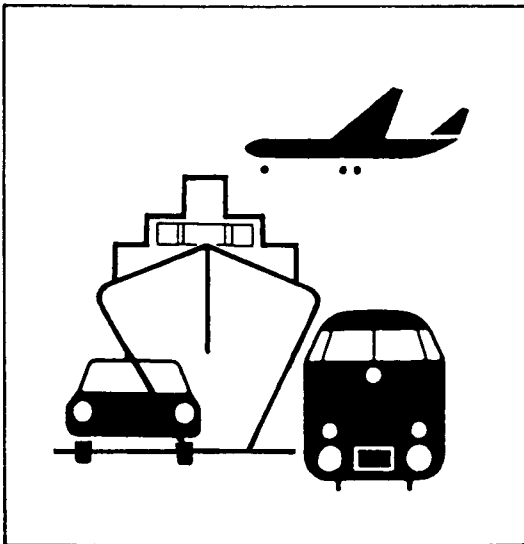


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Januar 1993

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1994

Preis: DM 4,20

Bestellnummer: 2080200 - 93101

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Januar 1993	5
 Tabellenteil	
1 Gesamtübersicht	
1.1 Deutschland	6
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost	7
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im Januar 1993	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	8
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	11
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	12

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

<u>Zeichenerklärung</u>	<u>Abkürzungen</u>
- = nichts vorhanden	Mill. = Million
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	Mrd. = Milliarde
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	t = Tonne
x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	Pkm = Personenkilometer
	tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Januar 1993

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr zur Verfügung stehen und ab 1993 die Entwicklung des Eisenbahnverkehrs in Deutschland im Vergleich zum Vorjahr nachgewiesen werden kann.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Januar 1993 insgesamt 131,3 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 71,4 Mill. zu Normaltarifen, 38,2 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 21,7 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen der Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 32,9 km insgesamt 4,3 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 25,7 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (24,8 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Bei der Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 192 km 4,9 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,2 Mrd.DM; darunter 591 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 620 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Gegenüber Januar 1992 ist die Zahl der beförderten Personen um 3,4 % gestiegen; Verkehrsgewinne wurden hier sowohl im früheren Bundesgebiet (+3,9 %) als auch in den neuen Ländern und Berlin - Ost (+1,2 %) erzielt.

Im Eisenbahngüterverkehr in Deutschland mußten dagegen Verkehrsverluste (-7,0 %) hingenommen werden. Im früheren Bundesgebiet wurde ein Rückgang von 13 % und in den neuen Ländern und Berlin-Ost ein Plus von 16 % registriert.

Die Verkehrseinnahmen haben im Vergleich zum Januar 1992 um insgesamt 6,4 % abgenommen. Der Verlustträger war allein der Güterverkehr, dessen Einnahmen um 17 % sanken; im früheren Bundesgebiet wurde dabei ein Rückgang von 16 % festgestellt. In den neuen Bundesländern und Berlin-Ost wurde wegen notwendig gewordener Frachtrückerstattungen der Deutschen Reichsbahn, trotz steigendem Güteraufkommen, ein Einnahmenverlust von 20 % registriert.

Im Personenverkehr konnte dagegen sowohl im früheren Bundesgebiet (+10%) als auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost (+25%) ein positives Ergebnis erreicht werden, so daß die Einnahmen hier um insgesamt 12% zugenommen haben.

**Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.1 Deutschland**

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
		1992	1993	
Verkehrsleistungen				
Eisenbahnen insgesamt				
Personenverkehr ¹⁾				
Beförderte Personen insgesamt	1 000	127 011	131 304	+ 3,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	1 000	37 029	38 219	+ 3,2
auf Zeitfahrausweisen des Schulerverkehrs	1 000	21 374	21 655	+ 1,3
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	14 789	15 985	+ 8,1
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 342	4 319	- 0,5
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	716	776	+ 8,5
auf Zeitfahrausweisen des Schulerverkehrs	Mill. Pkm	349	348	- 0,3
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	222	246	+ 10,8
Mittlere Reiseweite	Km	34,2	32,9	- 3,8
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Km	19,3	20,3	+ 5,2
auf Zeitfahrausweisen des Schulerverkehrs	Km	16,3	16,1	- 1,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	15,0	15,4	+ 2,7
Expressgutverkehr²⁾				
Beförderte Tonnen	t	14 139	662	x
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	3 959	53	x
Mittlere Versandweite	Km	280,0	81,0	x
Güterverkehr				
Beförderte Gütermengen insgesamt	1 000 t	27 682	25 732	- 7,0
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	26 863	24 810	- 7,6
Stückgut ²⁾	1 000 t	241	17	x
Wagenladungen	1 000 t	26 622	24 793	- 6,9
Dienstgut ³⁾	1 000 t	818	922	+ 12,6
Geleistete Tonnenkilometer				
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	5 567	4 936	- 11,3
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 452	4 802	- 11,9
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	78	2	x
Wagenladungen	Mill. tkm	5 374	4 800	- 10,7
Dienstgut ³⁾	Mill. tkm	115	134	+ 17,1
Mittlere Versandweite insgesamt	Km	201,1	191,8	- 4,6
Verkehrseinnahmen⁴⁾				
Einnahmen				
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 295	1 212	- 6,4
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	529	591	+ 11,7
Expressgutverkehr ²⁾	Mill. DM	23	1	x
Güterverkehr	Mill. DM	743	620	- 16,6

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) 1993 ohne Deutsche Bundesbahn

3) Ohne nichtbundeseigene Eisenbahnen.
4) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar		Veränderung gegenüber Vorjahreemont in %
		1992	1993	
Verkehrsleistungen				
Eisenbahnen insgesamt				
Personenverkehr ¹⁾				
Beförderte Personen insgesamt	1 000	25 192	25 497	+ 1,2
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	1 000	3 261	3 302	+ 1,2
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	1 000	2 092	2 116	+ 1,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	1 935	1 958	+ 1,2
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	735	744	+ 1,2
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Mill Pkm	51	52	+ 1,3
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs ..	Mill. Pkm	53	53	+ 1,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	48	49	+ 1,2
Mittlere Reiseweite	Km	29,2	29,2	± 0,0
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs ..	Km	15,6	15,8	+ 1,3
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Km	25,3	25,1	- 0,8
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	24,8	25,0	+ 0,8
Expressgutverkehr				
Beförderte Tonnen	t	200	192	- 4,0
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	30	36	+ 20,0
Mittlere Versandweite	Km	150,0	187,5	+ 25,0
Güterverkehr				
Beforderte Gütermengen insgesamt	1 000 t	5 716	6 626	+ 15,9
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	5 236	6 058	+ 15,7
Stückgut	1 000 t	14	9	x
Wagenladungen	1 000 t	5 222	6 049	+ 15,8
Dienstgut	1 000 t	480	568	+ 18,3
Geleistete Tonnenkilometer				
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	1 023	945	- 7,6
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	972	880	- 9,5
Stückgut	Mill. tkm	3	2	x
Wagenladungen	Mill. tkm	969	878	- 9,4
Dienstgut	Mill. tkm	51	65	+ 27,8
Mittlere Versandweite insgesamt	Km	179,0	142,6	- 20,3
Verkehrseinnahmen ²⁾				
Einnahmen				
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	214	195	- 8,9
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	50	63	+ 25,0
Expressgutverkehr	Mill. DM	1	1	x
Güterverkehr	Mill. DM	163	131	- 19,5

1) Vorläufiges Ergebnis

2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1993

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	24 793 101	19 591 161	2 420 728	2 325 035	456 177
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	572 319	167 942	273 010	74 107	57 260
AND. NAHRUNGSMITTEL	347 907	176 838	99 136	44 031	27 842
FESTE MIN. BRENNST.	7 984 029	7 442 332	89 932	450 744	961
MINERALOELERZGN. U. AE	2 376 584	2 119 183	158 214	88 841	10 346
ERZE, METALLABFAELLE	2 457 958	2 132 436	173 129	126 072	26 321
EISEN, NE-METALLE	3 778 489	3 008 279	350 356	367 567	52 287
STEINE U. ERDEN	2 075 203	1 595 500	207 987	256 468	15 248
DUENGEMITTEL	613 190	506 459	58 922	43 496	4 313
CHEM. ERZEUGNISSE	1 435 399	914 405	231 433	237 331	52 230
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 169 658	657 554	242 966	196 856	72 282
BES. TRANSPORTGUETER	1 982 365	870 173	535 643	439 462	137 087
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	108	45	47	16	-
01 GETREIDE	223 252	40 454	173 294	9 226	278
02 KARTOFFELN	6 923	597	117	591	5 618
03 FRUECHTE, GEMUESE	131 658	50 276	6 514	37 180	37 688
04 TEXTILE ROHSTOFFE	23 187	13 856	5 619	3 550	162
05 HOLZ UND KORK	176 121	55 755	86 354	21 347	12 665
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 070	6 959	1 065	2 197	849
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	40 826	33 076	7 574	176	-
12 GETRAENKE	43 339	5 940	272	31 640	5 487
13 AND. GENUSSMITTEL U.	54 883	32 548	12 128	3 218	6 989
14 FLEISCH, EIER, MILCH	51 083	8 431	40 350	409	1 893
16 GETREIDE U. AE. ERZG	36 205	22 019	5 617	4 396	4 173
17 FUTTERMITTEL	88 232	48 960	31 022	2 807	5 443
18 OELSAATEN, FETTE ANG	33 339	25 864	2 173	1 445	3 857
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOEHLE, -BRICKETT	4 271 499	4 169 575	16 175	85 615	134
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	3 086 788	2 754 821	23 824	307 376	767
23 KOKS	625 742	517 996	49 933	57 753	60
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	102 139	98 875	-	3 264	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 940 133	1 783 772	130 519	25 739	103
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	212 899	133 830	12 972	56 542	9 555
34 MINERALOELERZGN. ANG	121 413	102 706	14 723	3 296	688
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	1 407 011	1 269 643	1 229	113 507	22 632
45 NE-METALLERZE	90 861	84 040	4 254	2 379	188
46 EISEN-, STAHLABFAELL	960 086	778 753	167 646	10 186	3 501
EISEN, NE-METALLE					
51 ROEISEN, -STAHL	524 427	495 586	26 033	1 880	928
52 STAHLHALBZEUG	1 418 426	1 312 387	68 226	37 695	118
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	594 451	396 866	79 630	107 828	10 127
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	958 212	608 460	125 767	194 835	29 150
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	188 239	141 228	36 345	8 105	2 561
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	94 734	53 752	14 355	17 224	9 403
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	526 072	367 450	131 147	22 606	4 869
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	273 145	223 839	46 569	228	2 515
63 AND. STEINE U. ERDEN	855 526	716 657	23 058	109 856	5 955
64 ZEMENT, KALK	336 453	233 417	3 359	99 107	570
65 GIPS	11 761	11 427	334	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	72 246	42 716	3 520	24 671	1 339
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	57 567	48 152	9 080	335	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	555 623	458 307	49 842	43 161	4 313
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	842 928	541 398	138 315	140 855	22 360
82 ALUMINIUMOXID	20 186	14 972	3 972	977	265
83 BENZOL, TEER U. AE.	86 668	64 200	6 565	12 574	3 329
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	201 805	109 592	41 801	32 740	17 672
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	283 812	184 243	40 780	50 185	8 604
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	554 712	345 461	144 718	46 699	17 834
92 LANDMASCHINEN	10 165	3 846	3 942	1 361	1 016
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	115 404	62 717	20 228	28 332	4 127
94 EBM-WAREN U. A.	53 293	33 892	10 990	7 796	615
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	49 714	26 619	15 230	5 738	2 127
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	25 671	21 806	1 911	1 799	155
97 SONSTIGE WAREN ANG.	360 699	163 213	45 947	105 131	46 408
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	1 982 365	870 173	535 643	439 462	137 087

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1993

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	19 791 630	14 627 809	1 905 280	1 826 053	492 899	355 394	584 195
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	380 678	154 156	95 371	71 372	53 704	4 051	2 024
AND. NAHRUNGSMITTEL	307 245	131 898	87 621	41 938	24 696	9 793	11 299
FESTE MIN. BRENNST.	5 212 087	4 862 525	81 982	240 047	2 446	20 555	4 532
MINERALÖLERZGN. U. AE	1 960 702	1 353 440	137 792	74 413	16 048	159 643	219 366
ERZE, METALLABFÄLLE	2 124 029	1 772 164	111 549	123 674	38 731	5 348	72 563
EISEN, NE-METALLE	3 548 666	2 726 166	289 510	349 894	76 279	47 032	59 785
STEINE U. ERDEN	1 599 402	1 251 944	184 120	99 010	16 161	27 035	21 132
DUENGEMITTEL	440 790	276 932	27 506	29 028	17 944	1 882	87 498
CHEM. ERZEUGNISSE	1 287 217	754 099	187 791	193 589	59 449	24 163	68 126
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 090 413	566 125	223 684	180 106	73 972	32 291	14 235
BES. TRANSPORTGÜTER	1 840 401	778 360	478 354	422 982	113 469	23 601	23 635
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	108	45	47	16	-	-	-
01 GETREIDE	56 170	34 583	10 225	9 226	1 321	744	71
02 KARTOFFELN	1 939	75	101	591	650	522	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	129 032	48 545	6 388	36 684	35 704	278	1 433
04 TEXTILE ROHSTOFFE	22 833	13 656	5 191	3 517	293	152	24
05 HOLZ UND KORZ	159 981	51 385	72 545	19 158	15 038	1 575	280
06 ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	10 615	5 867	874	2 180	698	780	216
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	39 731	28 712	6 185	176	319	-	4 339
12 GETRAENKE	40 003	3 761	272	31 013	4 934	-	23
13 AND. GENUSSMITTEL U.	48 963	26 713	6 447	3 183	6 785	513	5 322
14 FLEISCH, EIER, MILCH	50 055	7 023	40 067	409	1 229	1 306	21
16 GETREIDE U. AE. ERZG	33 978	19 244	4 188	4 198	4 005	749	1 594
17 FUTTERMittel	74 011	30 391	30 065	1 569	4 761	7 225	-
18 ÖLSAATEN, FATTE ANG	20 504	16 054	397	1 390	2 663	-	-
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHL E, -BRIKETT	4 196 594	4 149 884	16 175	26 225	134	4 176	-
22 BRAUNKOHL E U. A., TOR	452 149	210 015	16 031	205 685	1 582	15 329	3 507
23 KOKS	563 344	502 626	49 776	8 137	730	1 050	1 025
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDÖL	95 620	92 356	-	3 264	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 554 846	1 089 845	113 796	22 453	103	122 788	205 861
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	197 466	86 255	12 120	45 442	14 196	34 527	4 926
34 MINERALÖLERZGN. ANG	112 770	84 984	11 876	3 254	1 749	2 328	8 579
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	1 318 200	1 180 832	1 229	113 507	22 632	-	-
45 NE-METALLERZE	90 547	82 477	4 254	2 119	338	989	370
46 EISEN-, STAHLABFÄLLE	715 282	508 855	106 066	8 048	15 761	4 359	72 193
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	472 064	427 223	12 366	1 599	14 495	309	16 072
52 STAHLHALBZEUG	1 394 301	1 265 474	62 822	36 115	3 133	24 504	2 253
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	535 844	322 689	67 141	100 721	20 527	10 280	14 486
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	870 279	520 730	96 739	189 592	28 429	10 869	23 920
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	186 366	138 050	36 032	7 452	1 852	1 019	1 901
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	89 812	52 000	14 350	14 415	7 843	51	1 153
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	419 952	253 194	129 569	9 408	4 458	8 063	15 260
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	190 081	161 274	27 087	181	1 399	140	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	693 764	618 600	21 829	38 349	7 631	7 143	212
64 ZEMENT, KALK	225 763	182 578	2 181	27 507	1 180	8 267	4 050
65 GIPS	11 751	11 370	334	-	-	-	47
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	58 091	24 928	3 120	23 565	1 493	3 422	1 563
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	55 614	43 579	5 396	192	2 064	706	3 677
72 CHEM. DUENGEMITTEL	385 176	233 353	22 110	28 836	15 880	1 176	83 821
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	736 251	411 684	103 785	117 653	31 327	15 922	55 880
82 ALUMINIUMOXID	18 682	14 813	2 978	467	265	159	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	71 338	47 659	2 131	7 021	2 831	6 166	5 540
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	196 678	108 370	40 386	30 725	16 505	692	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	264 268	171 573	38 511	37 723	8 521	1 234	6 706
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	503 663	275 266	138 076	37 813	22 158	22 678	7 672
92 LANDMASCHINEN	7 926	2 578	2 365	1 213	928	831	11
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	107 652	54 534	16 410	26 034	5 233	2 779	2 662
94 EBM-WAREN U. A.	45 753	29 485	5 819	6 554	821	2 161	913
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	48 338	25 437	14 447	5 198	2 090	478	688
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	25 196	20 149	1 833	1 752	134	1 137	191
97 SONSTIGE WAREN ANG.	351 885	158 676	44 734	101 542	42 608	2 227	2 098
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 840 401	778 360	478 354	422 982	113 469	23 601	23 635

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1993

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.3 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	6 048 941	4 018 819	1 099 643	854 376	76 103
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	199 955	7 711	179 663	6 786	5 795
AND. NAHRUNGSMITTEL	60 475	23 848	22 814	11 946	1 867
FESTE MIN. BRENNST.	2 810 652	2 554 780	12 482	231 252	12 138
MINERALOELERZGN. U. AE	801 110	386 734	239 788	174 071	517
ERZE, METALLABFAELLE	424 530	282 361	134 143	7 746	340
EISEN, NE-METALLE	366 171	175 296	120 631	64 705	5 539
STEINE U. ERDEN	536 364	295 389	44 999	184 493	11 483
DUENGEMITTEL	276 119	140 147	118 914	16 350	708
CHEM. ERZEUGNISSE	262 894	68 017	111 768	67 905	15 204
AND. HALB-U. FERTIGERZ	132 317	44 745	33 517	49 041	5 014
BES. TRANSPORTGUETER	178 294	39 791	80 924	40 081	17 498
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	171 916	5 056	163 140	744	2 976
02 KARTOFFELN	538	-	16	522	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	2 353	20	1 559	774	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	1 247	24	452	185	586
05 HOLZ UND KORK	22 082	2 515	14 089	3 764	1 714
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	1 819	96	407	797	519
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	5 753	25	5 728	-	-
12 GETRAENKE	2 855	2 156	23	627	49
13 AND. GENUSSMITTEL U.	11 920	-	11 003	548	369
14 FLEISCH, EIER, MILCH	1 691	81	304	1 306	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	4 594	432	3 023	947	192
17 FUTTERMITTEL	21 882	11 344	957	8 463	1 118
18 OELSAATEN, FETTE ANG	11 780	9 810	1 776	55	139
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOEHLE, -BRICKETT	91 130	15 515	-	63 566	12 049
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	2 654 290	2 525 970	11 300	117 020	-
23 KOKS	65 232	13 295	1 182	50 666	89
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROMES ERDDEL	6 519	6 519	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	714 066	365 278	222 584	126 074	130
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	59 527	8 122	5 778	45 627	-
34 MINERALOELERZGN. ANG	20 998	6 815	11 426	2 370	387
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	88 811	88 811	-	-	-
45 NE-METALLERZE	1 890	204	370	1 249	67
46 EISEN-, STAHLABFAELL	333 889	193 346	133 773	6 497	273
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	82 311	51 982	29 739	590	-
52 STAHLHALBZEUG	54 223	20 156	7 657	26 084	326
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	94 781	49 411	26 975	17 387	1 008
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	124 451	52 941	52 948	16 112	2 450
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	4 362	258	2 154	1 672	278
56 NE-METALLE, -HALBZEU	6 043	548	1 158	2 860	1 477
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	129 157	90 933	16 838	21 261	125
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	82 088	62 419	19 482	187	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	171 685	90 702	1 441	78 650	892
64 ZEMENT, KALK	133 450	38 522	5 228	79 867	9 833
65 GIPS	182	10	47	-	125
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	19 802	12 803	1 963	4 528	508
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	8 400	190	7 361	849	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	267 719	139 957	111 553	15 501	708
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	194 187	57 912	90 410	39 124	6 741
82 ALUMINIUMOXID	1 683	-	994	669	20
83 BENZOL, TEER U. AE.	32 735	4 845	9 974	11 709	6 207
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	4 784	530	1 415	2 707	132
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	29 505	4 730	8 975	13 696	2 104
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	86 691	39 845	14 314	31 564	968
92 LANDMASCHINEN	3 080	426	1 588	979	87
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	15 281	2 668	6 480	5 077	1 056
94 EBM-WAREN U. A.	11 543	1 293	6 084	3 403	763
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	2 647	16	1 471	1 018	142
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 886	329	269	1 184	104
97 SONSTIGE WAREN ANG.	11 189	168	3 311	5 816	1 894
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	178 294	39 791	80 924	40 081	17 498

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1993
2.2 BEFÖRDERTE GÜTER NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN
2.2.1 DEUTSCHLAND

TÖNNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	39 839	15 922	39 978	3 136	31 793	15 309	1 942	22 729	9 559	71
HAMBURG	5 726	15 062	447 306	22 358	81 292	22 045	6 883	37 449	45 195	1 403
NIEDERSACHSEN	46 082	110 313	934 531	40 830	188 509	33 230	25 151	39 345	56 882	15 981
BREMEN	2 619	22 855	41 769	86 640	71 770	14 684	5 135	27 982	33 533	716
NORDRHEIN-WESTFALEN	109 400	99 319	408 899	190 104	6 313 809	201 061	142 362	225 352	202 490	128 821
HESSEN	5 451	91 375	40 649	12 919	35 608	144 872	24 692	15 446	60 435	5 271
RHEINLAND-PFALZ	6 869	7 101	20 862	4 889	35 645	27 588	33 775	119 205	40 271	26 840
BADEN-WÜRTTEMBERG	8 594	44 237	20 612	33 804	67 220	30 091	35 499	317 646	131 712	3 851
BAYERN	4 027	55 279	27 896	30 960	91 285	29 438	9 074	103 061	648 285	5 554
SAARLAND	2 659	3 936	6 394	4 950	97 739	7 864	30 636	140 745	20 575	811 051
BERLIN	394	1 633	934	2 788	10 355	1 125	55	594	338	20
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 757	9 617	2 597	144	1 554	1 449	199	410	2 493	-
BRANDENBURG	126	15 847	15 585	1 850	13 631	3 443	2 593	3 000	5 700	1 328
SACHSEN-ANHALT	4 133	70 191	22 319	3 975	13 894	2 460	26 076	9 294	22 158	-
THÜRINGEN	55	28 684	6 058	1 859	7 505	7 561	129	5 833	2 807	1 571
SACHSEN	1 476	24 051	2 579	2 825	8 518	1 095	355	10 652	4 782	2 890
AUSLAND	22 462	114 715	95 880	57 905	384 106	100 782	70 912	241 299	552 293	157 216
ZUSAMMEN	261 669	730 137	2 134 848	501 936	7 454 233	644 097	415 468	1 320 042	1 839 508	1 162 584
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRÜHERES BUNDESGBIET	231 660	466 161	1 989 249	433 103	7 024 747	527 186	315 200	1 049 552	1 249 164	999 579
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	7 547	149 261	49 719	10 928	45 380	16 129	29 356	29 191	38 051	5 789

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET							DARUNTER: BINNENVERKEHR		
	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	FRÜHERES BUNDESGBIET	NEUE LÄNDER
SCHLESWIG-HOLSTEIN	295	3 719	3 486	2 811	992	1 323	63 634	260 192	180 496	12 408
HAMBURG	88 639	14 087	10 546	15 174	1 897	40 820	97 303	956 927	771 209	84 679
NIEDERSACHSEN	3 995	4 761	14 314	36 964	3 744	27 943	179 796	1 778 398	1 494 449	88 126
BREMEN	11 715	98	1 254	4 971	2 693	1 947	76 948	412 788	319 106	11 275
NORDRHEIN-WESTFALEN	71 935	10 857	28 541	10 267	10 648	14 673	502 728	8 723 648	8 088 010	80 528
HESSEN	3 514	646	1 573	1 036	8 405	2 128	115 057	584 017	440 210	13 810
RHEINLAND-PFALZ	1 388	1 175	1 887	1 555	1 127	463	173 692	512 912	324 331	6 309
BADEN-WÜRTTEMBERG	2 000	109	1 566	1 116	880	3 936	247 151	979 135	695 266	7 607
BAYERN	3 303	2 329	3 709	3 504	5 962	22 104	374 656	1 447 452	1 008 103	37 667
SAARLAND	378	156	841	1 688	242	1 048	70 601	1 202 460	1 126 927	3 975
BERLIN	4 360	94	25 095	477	260	1 007	4 450	54 364	20 177	29 352
MECKLENBURG-VORPOMMERN	6 952	134 865	123 101	9 872	17 378	5 362	49 803	367 907	27 077	290 673
BRANDENBURG	218 799	155 009	423 322	82 114	39 254	147 664	158 418	1 288 821	248 885	880 380
SACHSEN-ANHALT	2 064	63 638	89 891	347 418	336 001	200 607	100 051	1 314 751	175 112	1 039 007
THÜRINGEN	2 510	36 026	18 373	25 027	45 803	26 427	102 791	319 217	64 140	152 088
SACHSEN	28 558	31 354	163 310	225 004	82 385	1 112 810	103 649	1 808 418	66 315	1 636 329
AUSLAND	37 786	19 519	240 888	72 936	41 404	115 354	456 177	2 781 694	1 826 372	499 145
ZUSAMMEN	488 191	478 442	1 151 697	841 994	599 075	1 725 616	2 876 905			
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRÜHERES BUNDESGBIET	189 097	37 937	75 856	79 259	36 623	116 633	1 905 280			
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	261 308	420 986	834 953	689 739	521 048	1 493 629	515 448			

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1993

2.3 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	196 558	239 207	63 634	22 462
011 FLENSBURG	9 594	11 576	456	3 312
014 ITZEHOE	88 844	43 185	8 663	312
015 KIEL	11 021	7 739	5 509	3 836
016 NEUMUENSTER	8 949	86 919	280	260
017 EUTIN	4 858	6 048	262	249
018 LUEBECK	70 529	72 633	47 391	13 786
019 SEGEBERG/RATZEBURG	2 763	11 107	1 073	707
02 HAMBURG	859 624	615 422	97 303	114 715
020 HAMBURG	859 624	615 422	97 303	114 715
03-05 NIEDERSACHSEN	1 598 602	2 038 968	179 796	95 880
03 NIEDERSACHSEN-NORD	122 609	92 621	39 122	17 319
031 STADE/HARBURG	42 435	41 624	24 366	8 146
032 UELZEN	29 769	35 221	4 312	4 161
033 VERDEN	50 405	15 776	10 444	5 012
04 NIEDERSACHSEN-WEST	415 237	336 214	37 707	21 240
041 EMDEN	53 431	39 330	3 554	821
042 OLDENBURG	195 161	125 321	25 650	5 010
043 OSNABRUECK	25 616	64 387	3 923	9 135
044 EMSLAND	141 029	107 176	4 580	6 274
05 NIEDERSACHS. SUEDE-OST	1 060 756	1 610 133	102 967	57 321
051 BRAUNSCHWEIG	862 017	1 290 366	84 780	22 808
052 HANNOVER	133 476	237 995	10 920	27 798
053 HILDESHEIM	41 813	55 710	4 250	3 903
054 GOETTINGEN	23 450	26 062	3 017	2 812
06 BREMEN	335 840	444 031	76 948	57 905
061 BREMEN	166 351	338 689	51 762	31 020
062 BREMERHAVEN	169 489	105 342	25 186	26 885
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	8 220 920	7 070 127	502 728	384 106
07 NORDRH.-WESTF. NORD	793 498	575 970	19 141	25 038
071 MÜNSTER	222 102	82 805	8 309	8 408
072 WESEL	571 396	493 165	10 832	16 630
08 RUMRGEBIET	5 797 156	4 855 219	241 665	114 919
081 DUISBURG	1 085 058	928 789	58 415	14 839
082 ESSEN	3 064 531	2 214 242	168 862	68 054
083 DORTMUND	1 647 567	1 712 188	14 588	32 026
09 NORDRH.-WESTF. SUEDE-W	1 409 635	1 250 445	217 400	207 317
091 HAGEN	162 022	248 586	11 418	42 308
092 DUESSELDORF	442 538	255 640	16 533	26 204
093 KREFELD	254 408	321 432	65 785	45 455
094 AACHEN	143 305	60 804	17 660	18 051
095 KOELN	407 362	363 983	106 004	75 299
10 NORDRH.-WESTF. OST	220 631	388 493	24 522	36 832
101 BIELEFELD	37 945	198 988	8 360	20 431
102 PADERBORN	24 093	41 311	5 244	5 838
103 ARNSBERG	99 671	38 449	4 199	4 884
104 SIEGEN	58 922	109 745	6 719	5 679
11-12 HESSEN	468 960	543 315	115 057	100 782
11 HESSEN-NORD	208 616	153 637	30 508	17 567
111 KASSEL	193 494	137 111	26 334	14 584
112 MARBURG	15 122	16 526	4 174	2 983
12 HESSEN-SUED	260 344	389 678	84 549	83 215
121 GIESSEN	34 261	61 711	25 779	13 236
122 FULDA	59 198	11 249	10 114	1 627
123 FRANKFURT	117 853	233 988	15 494	35 908
124 DARMSTADT	49 032	82 730	33 162	32 444
13-14 RHEINLAND-PFALZ	339 220	344 556	173 692	70 912
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	87 238	143 943	119 226	25 531
131 MONTABAUER	48 159	74 214	110 101	2 931
132 KOBLENZ	24 848	48 436	3 851	9 055
133 TRIER	14 231	21 293	5 274	13 545
14 RHEINLAND-PFALZ-SUED	251 982	200 613	54 466	45 381
141 MAINZ	33 797	22 005	13 235	10 158
142 KAISERSLAUTERN	128 802	51 957	14 803	13 981
143 LUDWIGSHAFEN	89 383	126 651	26 428	21 242

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1993

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	731 984	1 078 743	247 151	1 078 743
15 BADEN-WÜER. NORD-WEST	330 869	335 542	122 652	335 542
151 MANNHEIM	73 525	228 570	51 913	228 570
152 KARLSRUHE	251 508	86 757	68 424	86 757
153 PFÖRZHEIM	5 836	20 215	2 315	20 215
16 BADEN-WÜER. -OST	266 030	550 975	47 008	550 975
161 HEILBRONN	41 046	97 635	9 725	97 635
162 STUTTGART	103 293	342 371	12 566	342 371
163 ULM	65 222	48 053	12 211	48 053
164 TUEBINGEN	29 631	6 168	890	6 168
165 RAVENSBURG	26 838	56 748	11 616	56 748
17 BADEN-WÜERT. SÜED-WEST	135 085	192 226	77 491	192 226
171 FREIBURG	94 636	111 290	47 055	111 290
172 DONAUESCHINGEN	4 182	23 203	5 783	23 203
173 KONSTANZ/LDERRACH	36 267	57 733	24 653	57 733
18-20 BAYERN	1 072 796	1 287 215	374 656	1 287 215
18 NORDBAYERN	131 918	427 178	59 226	427 178
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	19 135	112 856	12 571	112 856
182 SCHWEINFURT	12 733	28 516	1 922	28 516
183 BAYREUTH	32 170	50 823	18 732	50 823
184 NUERNBERG	61 110	228 405	24 732	228 405
185 ANSBACH	6 770	6 578	1 269	6 578
19 OSTBAYERN	324 186	179 739	73 243	179 739
191 REGENSBURG	239 151	61 158	26 306	61 158
192 AMBERG/WEIDEN	54 037	65 806	22 300	65 806
193 PASSAU	19 163	30 773	6 754	30 773
194 LANDSHUT	11 835	22 002	17 883	22 002
20 SUEDBAYERN	616 692	680 298	242 187	680 298
201 INGOLSTADT	331 810	77 634	102 738	77 634
202 AUGSBURG	57 394	90 614	19 140	90 614
203 MUENCHEN	91 923	335 181	50 821	335 181
204 KEMPTEN	8 311	19 601	3 409	19 601
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	4 620	8 880	3 745	8 880
206 ROSENHEIM	99 317	96 346	45 420	96 346
207 MEMMINGEN	23 317	52 042	16 914	52 042
21 SAARLAND	1 131 859	1 005 368	70 601	1 005 368
211 SAARLAND	1 131 859	1 005 368	70 601	1 005 368
22 BERLIN	49 914	450 724	4 450	450 724
221 BERLIN-WEST	26 521	383 174	3 714	383 174
222 BERLIN-OST	23 393	67 550	736	67 550
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	318 104	458 923	49 803	458 923
231 ROSTOCK	273 243	210 297	30 778	210 297
232 SCHWERIN	23 684	134 251	1 109	134 251
233 GUESTROW	9 086	44 317	2 414	44 317
234 NEUBRANDENBURG	12 091	70 058	15 502	70 058
24 BRANDENBURG	1 130 403	910 879	158 418	910 879
241 NEURUPPIN	3 824	33 406	15 440	33 406
242 FRANKFURT/ODER	526 320	310 735	114 554	310 735
243 POTSDAM	109 278	293 570	14 732	293 570
244 COTTBUS	490 981	273 168	13 692	273 168
25 SACHSEN-ANHALT	1 214 700	768 998	100 051	768 998
251 STENDAL	39 047	24 679	44	24 679
252 MAGDEBURG	96 825	97 753	9 807	97 753
253 HALBERSTADT	115 624	100 534	29 499	100 534
254 WITTENBERG	54 626	48 318	6 054	48 318
255 HALLE	412 732	467 364	52 853	467 364
256 NAUMBURG	495 846	30 350	1 794	30 350
26 THUERINGEN	216 426	557 702	102 791	557 702
261 NORDHAUSEN	56 781	67 224	46 376	67 224
262 ERFURT	16 723	118 730	16 707	118 730
263 JENA	10 519	85 355	1 284	85 355
264 GERA	62 197	187 811	12 376	187 811
265 SUHL	41 086	24 601	14 375	24 601
266 SAALFELD	29 120	73 981	11 673	73 981
27 SACHSEN	1 704 769	1 610 324	103 649	1 610 324
271 LEIPZIG	478 657	245 791	9 554	245 791
272 TORGAU	171 211	86 166	12 886	86 166
273 DRESDEN	42 610	400 239	31 770	400 239
274 BISCHOFSWERDA	8 972	31 109	4 725	31 109
275 GOERLITZ	937 008	373 225	14 708	373 225
276 CHEMNITZ	36 817	353 207	9 303	353 207
277 ZWICKAU	29 494	120 587	20 703	120 587

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtszeitraum.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Jahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



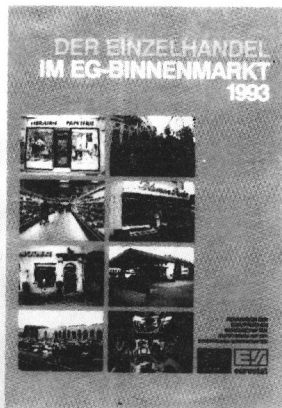
STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.



Amt für amtliche Veröffentlichungen der
Europäischen Gemeinschaften

DER EINZELHANDEL IM EG-BINNENMARKT 1993



DER EINZELHANDEL IN DER EG umfaßt:

- ✓ 26 % aller Unternehmen
- ✓ 10 % der Beschäftigten
- ✓ 10 % der Bruttowertschöpfung.

Ein gut funktionierendes und modernes Vertriebsnetz ist für die europäische Integration von entscheidender Bedeutung. Die Unternehmen benötigen genaue und aktuelle Daten, um die Möglichkeiten des erweiterten Binnenmarktes voll ausschöpfen zu können.

- Veränderungen der Vertriebsdichte von Einzelhandelsgeschäften sowie ihre regionale Verteilung;
- der Anteil von abhängig Beschäftigten, Teilzeitkräften und weiblichen Arbeitskräften;
- Umsatzzahlen nach Größenklassen und Geschäftsarten;
- Kooperation und Konzentration im Einzelhandel;
- Internationalisierungs- und Diversifizierungsstrategien.

DER EINZELHANDEL IM EG-BINNENMARKT gibt einen aufschlußreichen Einblick in die sich rasant entwickelnde und dynamische Welt des Einzelhandels.

Bestellschein

Zu senden an Ihren Buchhändler oder an das
Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften
2, rue Mercier, L-2985 Luxembourg

Bitte senden Sie mir

..... Exemplar(e) der
Veröffentlichung

**Der Einzelhandel im
EG-Binnenmarkt**

1993 — 21 x 27 cm — 215 S.
Katalognr.: CA-75-92-687-DE-C
ISBN: 92-826-5457-5
Preis: ECU 40,00 o. MwSt.
DM 89,88 inkl. MwSt.,
zzgl. Versandkosten

Bezahlung erfolgt bei Erhalt
der Rechnung.

Name _____

Anschrift _____

Tel. _____

Datum und Unterschrift _____